

Chance Raumplanung

Austauschplattform zur Koordination der Weiterbildung in der Raumplanung
in Zusammenarbeit von ETH, HSR, FSU, VLP-ASPAN, SIA, KPK und RZU

Werkstattgespräch am Freitag, 10. Juni 2016

Mobilität und Wohnen: Mobilitätsmanagement – – Schlüssel zu nachhaltiger Raumentwicklung?



Knapp ein Drittel der gesamten Siedlungsfläche in der Schweiz sind Verkehrsflächen und gut ein Drittel des Endenergie-Verbrauchs sowie der CO₂-Produktion entfallen auf den Verkehr. Raumordnungs-, energie- und umweltpolitische Zielsetzungen (haushälterische Bodennutzung, 2000-Watt-Gesellschaft, 1 t CO₂ pro Pers. & Jahr) gebieten eine starke Reduktion des motorisierten Individualverkehrs sowie eine optimale Abstimmung von Siedlung und Verkehr.

In der Schweiz beginnen oder enden über 70% aller zurückgelegten Wege zuhause. Also werden fast drei Viertel aller Mobilitäts-Entscheidungen dort getroffen. Siedlungs-Struktur und -Dichte, Nahversorgungs-Angebot und Mobilitäts-Management sind wichtige Rahmenbedingungen dafür.

Neuere Untersuchungen und realisierte Projekte zeigen, dass Siedlungen mit wenig automobiler Mobilität möglich sind. Sowohl im Bestand als auch in Neubaugebietern bestehen grosse Chancen und Optimierungspotenziale für nachhaltige Mobilitätskonzepte.

In unserem Werkstattgespräch beleuchten und diskutieren wir mit Experten aus Wissenschaft und Praxis drei Themen:

- Mobilitätsmanagement in Wohnsiedlungen: Lösungsansätze in Theorie und Praxis
- Das Projekt MIWO: nachhaltige Mobilitätsangebote für Wohnsiedlungen
- Die Siedlung Giesserei in Neuhegi-Grüze, Winterthur: ein gelungenes Fallbeispiel

Programm für Freitag, 10. Juni 2016

(Änderungen vorbehalten)

13:00	Saal Giesserei Ida-Sträuli-Str. 65 8404 Winterthur	<i>P. Keller</i>	Begrüssung & Einführung
		<i>K. Zweibrücken</i>	Mobilitätsmanagement in Wohnsiedlungen: - Worum geht es ? - Lösungsansätze in Theorie und Praxis
		<i>Th. Schweizer</i>	Das Projekt MIWO: - Mobilitätsmanagement in Wohnsiedlungen - Konzept, Projekt und praktische Umsetzung
		<i>P. Baki</i>	Mobilitätsmanagement in Neuhegi-Grüze (ehemalige Planungszone) - Strategien - erste Erfahrungen
		<i>S. Meyer</i>	Das Mehr-Generationen-Haus Giesserei: - Konzept und Projekt - Realisierung und Erfahrungen
		<i>N. Perrez</i>	Mobilitätskonzept Giesserei: - Zweck und Ziel - praktische Umsetzung
15:15	Mehr-Generationen-Haus Giesserei	<i>S. Meyer,</i> <i>N. Perrez</i>	Kommentierte Begehung
16:15	Saal Giesserei	<i>Referenten und Publikum</i> <i>P. Keller (Mod.)</i>	Diskussion: - Was ist gelungen, was misslungen? - Wo besteht noch Handlungsbedarf? - Was kann die Raumplanung lernen?
		<i>K. Zweibrücken,</i> <i>P. Keller</i>	Schlusswort
anschliessend			Apéro
anschl. Winterthur		gemeinsames Nachtessen (fakultativ)	

Vortragende:

<i>Baki, Peter</i>	Amt für Städtebau Winterthur: Raum und Verkehr
<i>Meyer, Simone</i>	Hausverein Giesserei Winterthur
<i>Perrez, Nicolas</i>	Hausverein Giesserei Winterthur
<i>Schweizer, Thomas</i>	Co-Projektleiter MIWO – Mobilitätsmanagement in Wohnsiedlungen
<i>Zweibrücken, Klaus</i>	Professor für Verkehrsplanung, Hochschule Rapperswil HSR

Leitung & Information:

<i>Keller, Peter</i>	Raumplaner ETH NDS (Tel. 044 342 32 44 eMail keller536@bluewin.ch)
<i>Zweibrücken, Klaus</i>	Professor für Verkehrsplanung, Hochschule Rapperswil HSR (Tel. 055 222 49 76 eMail klaus.zweibruecken@hsr.ch)

Chance Raumplanung

ist eine Austauschplattform zur Koordination der Weiterbildung in der Raumplanung.
Sie organisiert Werkstattgespräche, Exkursionen und Studienreisen zu aktuellen Themen der Raumplanung
in Zusammenarbeit von

ETH	Eidg. Technische Hochschule Zürich: MAS Raumplanung
HSR	Hochschule für Technik Rapperswil: IRAP
FSU	Fachverband Schweizer Raumplaner
VLP-ASPAN	Schweizerische Vereinigung für Landesplanung
SIA	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
KPK	Schweizerische Kantonsplanerkonferenz
RZU	Regionalplanung Zürich und Umgebung

Anmeldung zum Werkstattgespräch am Freitag, 10. Juni 2016, in Winterthur

Anmeldefrist: bis 30. April 2016

Anmeldung an: Hochschule Rapperswil HSR
Assistenz Raumplanung
Frau Karin Bättig
Postfach 1475
8640 Rapperswil
karin.baettig@hsr.ch

Ja, ich nehme am *Werkstattgespräch* teil (Kostenbeitrag Fr. 50.-).

Ja, ich nehme am *Nachtessen* teil (auf eigene Kosten).

Name

Vorname

Organisation

Adresse

PLZ Ort

Telefon

eMail

Datum, Unterschrift

Ihre Anmeldung werden wir Mitte Mai schriftlich bestätigen und Ihnen eine Rechnung über den Kostenbeitrag (Fr. 50.-) zustellen. Gleichzeitig werden wir Sie über allfällige Änderungen im Programm informieren.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.